



Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, 11019 Berlin

Herrn
Leif-Erik Holm
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Dr. Patrick Graichen
Staatssekretär

Scharnhorststr. 34-37
10115 Berlin

Postanschrift:
11019 Berlin

Tel. +49 30 18 615-6970
Fax +49 30 18 615-7064

BUERO-ST-GR@bmwk.bund.de

www.bmwk.de

Schriftliche Fragen an die Bundesregierung im Monat März 2023 Frage Nr. 3/324

Berlin, 4. April 2023

Seite 1 von 2

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

namens der Bundesregierung beantworte ich Ihre Frage wie folgt:

Frage:

Wann hat die Bundesregierung erstmals die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommerns darüber informiert, dass sie als konkreten Standort für den Risertower des FSRU-Terminals die Prorer Wieck, 4,5 bis 6,5 Kilometer vor Sellin, in Betracht zieht, und welche Reaktion erhielt sie von der Landesregierung auf diese Pläne?

Antwort:

Die Entscheidung über potenzielle Standorte für die Flüssiggasterminals wurde im Juli 2022 getroffen und vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz veröffentlicht

([https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Pressemitteilungen/2022/07/20220](https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Pressemitteilungen/2022/07/20220719-habeck-standortentscheidung-fur-zwei-weitere-schwimmende-flussigerdgasterminals-ist-gefallen.html)

[719-habeck-standortentscheidung-fur-zwei-weitere-schwimmende-flussigerdgasterminals-ist-gefallen.html](https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Pressemitteilungen/2022/07/20220719-habeck-standortentscheidung-fur-zwei-weitere-schwimmende-flussigerdgasterminals-ist-gefallen.html)).

Die Festlegung auf den konkreten Standort des von Ihnen adressierten Risertowers verlief in einem Prozess mit regelmäßiger Rückkopplung zwischen Bund und Land. Dabei wurden u.a. Gedanken dahingehend



Seite 2 von 2

ausgetauscht, dass ein Standort nicht im Greifswalder Bodden, sondern auf offener See infrage kommt.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Patrick Graichen